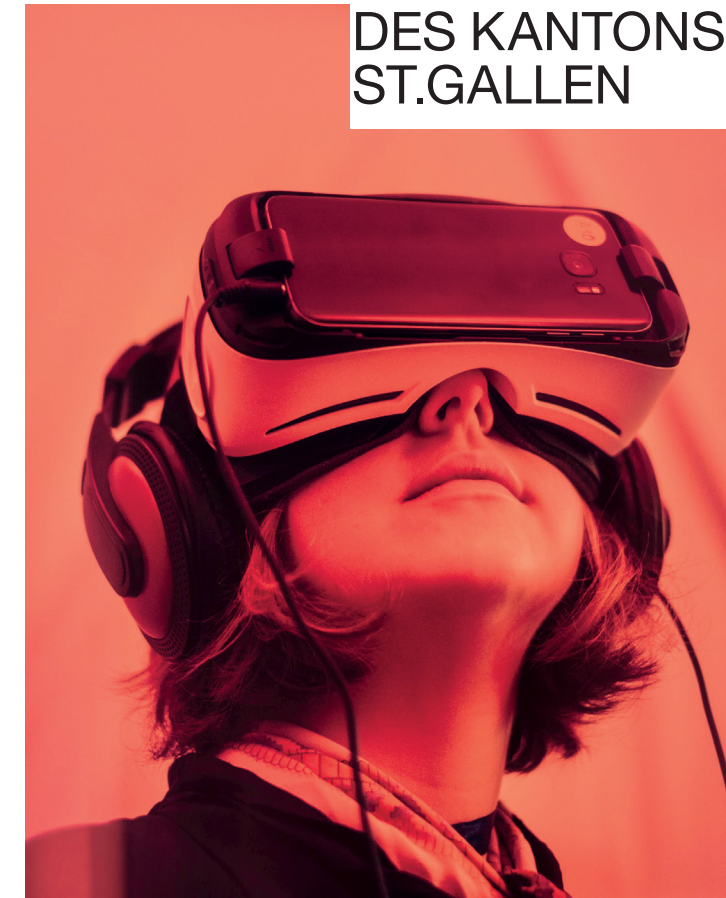




IT
**BILDUNGS-
OFFENSIVE**

DES KANTONS
ST.GALLEN



IT-BILDUNGSOFFENSIVE DES KANTONS ST.GALLEN

DIE IT-BILDUNGSOFFENSIVE UMFASST FÜNF SCHWERPUNKTE

Die IT-Bildungsoffensive des Kantons St.Gallen wirkt dem Fachkräftemangel entgegen und fördert den Wirtschaftsstandort. Sie schafft die Grundlage, dass Bevölkerung und Wirtschaft zu den Gewinnern der Digitalisierung gehören. Der Kanton St.Gallen soll führender Standort in der Digitalisierung von Geschäftsmodellen sein, und seine Bürgerinnen und Bürger sollen den digitalen Wandel aktiv und vorausschauend mitgestalten.

Die IT-Bildungsoffensive berücksichtigt alle Schulstufen. Dies hat schweizweit Pioniercharakter.

Volksschule und Mittelschulen

Von einem Kompetenzzentrum Digitalisierung & Bildung ausgehend, wird an Modellschulen der digitale Unterricht erprobt, und es werden Weiterbildungen der Lehrpersonen für den digitalen Unterricht konzipiert.

Berufsbildung

Unter der Bezeichnung Fit4Future wird eine digitale Plattform für lernortübergreifende, kompetenzbasiert-individualisierte Ausbildungsverläufe geschaffen (Betriebe, Schulen und Branchenverbände).

Fachhochschulen

Im Rahmen eines Kompetenzzentrums Angewandte Digitalisierung wird ein ortsunabhängiges Lernen ermöglicht. Bewährte Studiengänge können so auch in bisher nicht abgedeckten Regionen angeboten werden.

Universität St.Gallen (HSG)

An der HSG wird mit deren Exzellenz eine School of Information and Computing Science mit einem Bachelor- und Masterstudiengang in der Schnittmenge von IT-Technologie und Wirtschaft errichtet.

Wirtschaftspraktika und MINT-Förderung

Kantonsweit wird eine Vernetzungsplattform für Praktikumsplätze aufgebaut und werden MINT-Förderprojekte für Kinder und Jugendliche, namentlich auch Mädchen, unterstützt.



MIT DER IT-BILDUNGSOFFENSIVE WERDEN

- mehr **Fachkräfte** an Hochschulen ausgebildet
- die **Lehrpersonen** der Volksschule, der Berufsfachschulen und Mittelschulen fit für die Digitalisierung gemacht

Mit der IT-Bildungsoffensive werden während acht Jahren 75 Mio. Franken in die fünf Schwerpunkte investiert. Finanziert wird die IT-Bildungsoffensive über einen Sonderkredit der Erfolgsrechnung. Die Mittel der IT-Bildungsoffensive sind eine Investition, die den **Wohlstand der Gesellschaft** erhöht. Über die Investition entscheidet im Februar 2019 die St.Galler Stimmbevölkerung.

DIE IT-BILDUNGSOFFENSIVE

- hat schweizweit Signalwirkung und stärkt den Kanton St.Gallen als fortschrittlichen Arbeits- und Wohnort. Sie sichert den Vorsprung des Kantons St.Gallen als hervorragender Bildungskanton. Ein starker Bildungsstandort steigert die Attraktivität für Unternehmen und Zuzüger und stärkt somit die Wirtschaft und die Steuerkraft.
- wirkt dem Fachkräftemangel entgegen. Mehr Fachkräfte verhelfen den hiesigen Unternehmen zu Innovation und Sicherung von Arbeitsplätzen.
- erlaubt es den Lehrpersonen, souveräne Akteure und die Leader im Schulzimmer zu bleiben. Sie werden so weitergebildet, dass sie ihre Schülerinnen und Schüler auf den digitalen Wandel vorbereiten können.
- vermittelt den jungen Berufsleuten in allen Branchen das Rüstzeug, um den digitalen Wandel im Berufsleben aktiv und innovativ anzugehen.
- hilft dem Kanton St.Gallen, den Wohlstand für alle zu sichern. Die IT-Bildungsoffensive setzt auf allen Bildungsebenen und bei allen Branchen an, von ihr profitiert die Gesellschaft als Ganzes.
- sichert die finanzielle Grundlage für das Gemeinwohl, unter anderem auch für unsere Sozialwerke.